

---

## DBG-Newsletter # 7 – Mai 2013

---

- Editorial
  - Nachrichten aus der Pflanzenforschung
  - Neues von der DBG und von den Sektionen
  - Termine
- 

**Editorial:** Für Pflanzenwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler

---

Sehr geehrte DBG-Mitglieder, liebe Kolleginnen und Kollegen,

warum eine Wasserpflanze genetische Theorien ins Wanken bringt, wozu Algen an Häusern gleich mehrfach nützen, mit welchem Trick Betrüger Forschenden Geld abluchsen, und welche Primaten botanisches Wissen anwenden, finden Sie in diesem Newsletters.

Lesen Sie außerdem Neues zur kommenden Botanikertagung und wer in den Genuss der Reisekostenunterstützung kommt, wohin sich eine Sektion der DBG verändern will und welche Kongresse, Workshops und Versammlungen zur Teilnahme einladen.

Eine anregende Lektüre wünschen der DBG-Vorstand und die Redakteurin

---

Nachrichten aus der Pflanzenforschung

---

### **Es geht auch ohne Junk-DNA**

Eine unscheinbare Wasserpflanze hat das kleinste bekannte Genom mehrzelliger Pflanzen – und kaum Junk-DNA, die bislang als unerlässlich für die Genregulation angesehen wurde. <http://bit.ly/DBG7097>

### **Bunte Wiese, vitaler Boden**

Ein internationales Forscherteam zeigt in der Zeitschrift *PNAS*, dass bei einem Rückgang von Pflanzenarten auch die Dichte und die Diversität des unterirdischen Lebens schwindet. <http://bit.ly/DBG7082>

### **Rasche Evolution**

Forschende der Uni Bern haben einen Mechanismus entdeckt, wie Pflanzen in nur wenigen Generationen ihre Blüte ändern können, um neue und passende Bestäuber anzulocken. <http://bit.ly/DBG7067>

### **Erstes Algenhaus präsentiert**

Ein Pilotprojekt in Hamburg nutzt *Chlorella*-Algen als Biomasseproduzenten, Wärmelieferanten und Lärmschutz-Spender. In den Bioreaktoren an der Fassade des weltweit ersten Algenhauses erfüllen sie gleich mehrere Funktionen. <http://bit.ly/DBG7038>

### **Die molekularen Grundlagen des Erdbeeraromas**

Passend zur Erdbeerzeit haben Forschende beschrieben, wie in der Substratbindetasche zwei Elektronen von NADPH auf die Vorstufe des Geruchsstoffs übertragen werden, so dass das typische Aroma entsteht. <http://bit.ly/DBG7027>

### **Ethylen stoppt Pollenschläuche**

Wie Bremer und Tübinger Forschende herausfanden sterben die Synergiden durch freigesetztes Ethylen. Das Gas vermittelt also, dass nur jeweils ein Pollenschlauch zur Eizelle gelockt wird. <http://bit.ly/DBG7084>

### **Publikations-Ranking Pflanzenforschung**

Die Zeitschrift *Laborjournal* hat die Veröffentlichungen der Jahre 2007-2010 ausgewertet und nennt die meistzitierten Köpfe und Artikel. Im Forscher-Ranking liegen mehrere DBG-Mitglieder vorne und im Vergleich zu 2009 sind mehr Frauen auf den ersten 50 Plätzen. <http://bit.ly/DBG7052>

### **Abgeluchste Forschungsgelder**

Betrüger haben mit gefälschten Webseiten, mit denen sie Fachzeitschriften imitierten, arglose Forschende betrogen. Unter den Imitaten ist auch die botanische Zeitschrift *Wulfenia*. <http://bit.ly/DBG7061>

### **Professoren erhalten mehr Geld**

Die rund 850 in Deutschland arbeitenden W2 und W3 Professoren bekommen höhere Gehälter. <http://bit.ly/DBG7086>

### **Biotech-Branche wächst**

Mehr Umsatz, mehr Mitarbeiter, mehr Firmen, fasst das Portal *Biotechnologie.de* die Entwicklung des Jahres 2012 zusammen. <http://bit.ly/DBG7033>

### **Drei Streitpunkte der Grünen Gentechnik**

Das deutsche Magazin *Spektrum* bietet eine Übersetzung des *Nature-Special*-Artikels (vgl. <http://bit.ly/DBG7018>) und berichtet über die drei am meisten umstrittenen Themen: Superunkräuter, Suizide und wilden Gentransfer. <http://bit.ly/DBG7057>

### **Mehr Open Access in der Wissenschaft**

Der Bundesrat hat die Einführung eines „Zweitveröffentlichungsrechts“ für das wissenschaftliche Personal deutscher Hochschulen und Forschungseinrichtungen beschlossen. <http://bit.ly/DBG7039>

### **Schimpansen nutzen botanisches Wissen**

Die westafrikanischen Menschenaffen wissen, dass manche Baumarten zeitgleich Früchte tragen und wenden diese botanischen Kenntnisse aktiv bei ihrer täglichen Nahrungssuche an. <http://bit.ly/DBG7049>

-----  
Neues von der DBG und aus den Sektionen  
-----

### **Botanikertagung**

Die Frist für das Einreichen von Abstracts zur Botanikertagung 2013 endet am 15. Juli (zur Abstract-Submission: <http://bit.ly/AbstractSubmiss>). Da die Hotel- und Pensionsplätze in Tübingen begrenzt sind, raten die Veranstalter, möglichst frühzeitig auch eine Unterkunft zu buchen. Hotelreservierungen sind noch bis 30. Juli über den Verkehrsverein Tübingen online oder mit dem Anmeldeformular möglich (zur Anmeldung: [http://bit.ly/DBG\\_registrat](http://bit.ly/DBG_registrat)). Anfang Juni wird auch das Programm für den Freitag auf der Website der Tagung stehen, zu dem sich die Teilnehmer im Vorfeld per E-Mail anmelden können oder während der Tagung in Tübingen am 29. September die dann noch freien Plätze buchen können (zur Website: <http://www.botanikertagung2013.de>)

### **Kostenzuschüsse zur Botanikertagung 2013**

Wie in den Jahren zuvor vergibt die DBG Reisekostenzuschüsse für junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die mit einem Vortrag oder einem Poster an der Botanikertagung teilnehmen (Autor oder Coautor). Sie ist für Studentinnen und Studenten sowie nicht voll vergütete

junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die Mitglied der DBG sind. Details zur Antragstellung finden Sie im Intranet:

<http://bit.ly/DBGzuschuss>

### **Zugang zum Intranet der Gesellschaft (seit März 2013)**

Name / Nutzer: member

Passwort: Allium\_125

Bitte merken Sie sich den neuen Zugang und behandeln Sie das Kennwort vertraulich. Herzlichen Dank!

### **Interaktionen zwischen Pilzen und Pflanzen**

Die Sektion "Mykologie und Lichenologie" diskutiert derzeit darüber, den Namen der Sektion in "Pilz-Pflanze Interaktionen" umzubenennen, um den Forschungsschwerpunkten innerhalb der DBG Rechnung zu tragen. Der Sprecher der Sektion, Prof. Dr. Dominik Begerow, lädt dazu ein, an der Versammlung der Sektion während der Botanikertagung teilzunehmen, während der er die weiteren Aktivitäten der Sektion vorstellen, diskutieren und mit allen Interessierten abstimmen möchte. Welchen Hintergrund dies hat und welche neuen Aktivitäten in der Sektion durch Ihr Kommen angestoßen werden können, schildert Begerow in einem kurzen Artikel auf der DBG-Website und freut sich auf Ihr Kommen, Ihr Feedback und Ihre Anregungen.

mehr in den Actualia: <http://bit.ly/DBG7076>

-----  
**Termine**  
-----

Masterstudierende sowie Doktorandinnen und Doktoranden aus der Pflanzenmorphologie und Systematischen Botanik können sich bis Ende Mai zur **eFlower Summer School** anmelden, die vom 3. bis 10. Juli 2013 in Wien stattfinden wird. Dort soll eine Datenbank mit blütenmorphologischen Merkmalen erstellt und die Evolution dieser Merkmale rekonstruiert werden. <http://bit.ly/DBG7099>

Die **XXXII internationale Tagung der Willi Hennig Society** wird vom 3. bis 7. August 2013 auf dem Campus der Universität Rostock stattfinden und Phylogenetikerinnen und Phylogenetiker zu den Themen Morphologie, Ontologie, Systematik, Biogeographie, Phylogenie, Umweltschutz und Phylogenomics zusammen bringen: <http://bit.ly/DBG7042>

An der Universität von Halifax im kanadischen Nova Scotia wird vom 18. bis 22. August 2013 das 12. **International Colloquium on Endocytobiology and Symbiosis** stattfinden. Schwerpunkt der Tagung sind alle Aspekte rund um die Endosymbiose und endosymbiontisch erworbene Organelle. <http://bit.ly/DBG7081>

Die zweite **International Conference on Duckweed Research and Applications** wird vom 21. bis 24. August 2013 im US-amerikanischen New Brunswick stattfinden und thematisiert das Potential von Wasserlinsen als nachwachsende Biomasse für Kraftstoffe und Futtermittel: <http://bit.ly/DBG7047>

Zum Workshop **Floral Transition in Arabidopsis** lädt der SPP1530 auch nicht im Schwerpunktprogramm arbeitende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler vom 16. bis 18. September 2013 nach Tübingen an das Max-Planck-Institut für Entwicklungsbiologie. Abstracts und Anmeldung sind noch bis 21. Juli 2013 möglich: <http://bit.ly/DBG7021>

Die 24. wissenschaftliche Arbeitstagung "**Ökophysiologie des Wurzelraumes**" wird vom 19. bis 20. September 2013 in Wittenberg in Sachsen-Anhalt stattfinden. Bitte Abstracts und den Anmeldebogen bis Ende Juli abschicken: <http://bit.ly/DBG7064>

Um eine Brücke zwischen organismischer und molekularer Biologie zu schlagen will der Workshop „**Physiodiv 2013: Biodiversity meets Physiology – Physiology meets Biodiversity**“ Molekularbiologen und Ökologen an der Uni Leipzig am 26. und 27. September zusammenbringen. Die Veranstaltung wird von Prof. Dr. Christian Wilhelm organisiert und steht nur Mitgliedern der DBG und von iDiv ([http://bit.ly/DBG\\_7036](http://bit.ly/DBG_7036)) offen. Weitere Informationen im Circular: <http://bit.ly/DBG7043> Anmeldung bitte bis 24. August über die Tagungs-Website: <http://bit.ly/DBG7087>

Vom 10. bis 13. September 2013 findet eine **Bioinformatik-Summer School** im Schwarzwald statt. Sie ist für Doktorandinnen und Doktoranden sowie angehende Postdocs, die in einen molekularbiologischen Hintergrund haben. <http://bit.ly/DBG7037>

Zum Workshop „**Leaf Senescence**“ treffen sich Forschende, die die Blattalterung untersuchen, vom 14. bis 18. Oktober 2013 im französischen Versailles: <http://bit.ly/DBG6047>

Die "**15. Wissenschaftliche Tagung der Sektion Phykologie der DBG**" wird vom 23. bis 26. Februar 2014 in der Hansestadt Stralsund an der Ostsee stattfinden, die seit 2002 Welterbestätte der UNESCO ist. Stillechter Tagungsort ist das Deutsche Meeresmuseum mit meereskundlicher Ausstellung sowie Aquarien der Tropen und des Mittelmeeres, welches im ehemaligen Dominikanerkloster St. Katharinen untergebracht ist. Ausgerichtet wird die Tagung von Prof. Dr. Ulf Karsten und seiner Rostocker Arbeitsgruppe. Ein erstes Zirkular wird derzeit vorbereitet.

Die DBG unterstützt auf Antrag Fachtagungen. Wie das geht und welche Tagungen die DBG bislang unterstützte, finden Sie hier: [http://bit.ly/DBG\\_Tagungen](http://bit.ly/DBG_Tagungen)

---

PS: **Redaktionsschluss** für die kommende Ausgabe des Newsletters ist Dienstag, der **16. Juli 2013**

Gerne können Sie einzelne Informationen dieses Newsletters weiter leiten. Nutzen Sie dazu bitte den jeweils angegebenen Kurz-Link, der auf die Website der DBG verweist. Für Fragen, Wünsche und Anregungen schreiben Sie bitte dem geschäftsführenden Vorstand (E-Mail: [Vorstand@deutsche-botanische-gesellschaft.de](mailto:Vorstand@deutsche-botanische-gesellschaft.de)) oder der Redakteurin, Dr. Esther Schwarz-Weig (E-Mail: [dbg@WissensWorte.de](mailto:dbg@WissensWorte.de)).